



Taschengeldbörse – Informationsblatt

Was ist eine Taschengeldbörse?

Die Taschengeldbörse ist eine Plattform in der sich einerseits Jugendliche registrieren lassen können, die sich durch leichte Tätigkeiten in der Nachbarschaft ein zusätzliches Taschengeld verdienen möchten. Andererseits können sich Jobanbieter melden, die Unterstützung benötigen. Durch die Taschengeldbörse soll auch die generationenübergreifende Kommunikation gefördert werden, also der Austausch zwischen Jung und Alt. Sowohl die Jobanbieter als auch die Jugendlichen sind verpflichtet sich bei der Taschengeldbörse registrieren zu lassen

Wer kann Jobs anbieten?

Senioren, aber auch Familien oder andere Bürger, die Unterstützung brauchen, denen die Zeit fehlt oder denen verschiedene Tätigkeiten mit der Zeit schwer fallen.

Wer kann Jobs suchen?

Jugendliche ab 13 Jahren mit Einwilligung der Eltern

Was sind Taschengeldjobs?

Es sind leichtere Tätigkeiten, wie Rasen mähen, Hilfe beim Blumen pflanzen, Schneeschaukeln, Hilfe beim Hausputz, Bügeln, Hund ausführen, Hilfe am PC usw., die

- keine besondere Qualifikation erfordern.
- auf einen zeitlichen Rahmen von 2 Stunden pro Einsatz beschränkt sind.
- leichte und gelegentliche Tätigkeiten sind.
- sozialversicherungsfrei und nicht steuerpflichtig sind.
- über die private Haftpflichtversicherung/Unfallversicherung der Eltern abgesichert werden.
- zu entlohnen sind (empfohlen werden mind. 5 Euro in der Stunde, den genauen Betrag vereinbaren Jobanbieter und Jugendlicher selbst).

Wie läuft die Vermittlung?

Das Quartiersmanagement dient lediglich als Koordinationsstelle. Es kann weder garantieren, dass es für die angebotenen Tätigkeit interessierte Jugendliche gibt, noch dass jedem Jugendlichen ein Job vermittelt werden kann.

Kontakt

Gemeinde Seeon-Seebruck

Quartiersmanagement - Ulrike Ganslmeier

Tel. 08667/8885-16

Email: ulrike.ganslmeier@seeon-seebruck.de

Download: www.seeon-seebruck.de/taschengeldboerse